

# Datenschutzinformation

## für eingesetzte Mitarbeiter:innen der Projekte des Sozialministeriumservice

Diese Information enthält einen Überblick, wer für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten verantwortlich ist, welche Daten aus welchem Rechtsgrund und mit welchem Zweck von Ihnen verarbeitet werden, an wen wir diese übermitteln dürfen und Ihre Betroffenenrechte.

### Wer ist für die Verarbeitung verantwortlich?

Für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit Ihrer Projektteilnahme ist folgende Stelle verantwortlich:

Sozialministeriumservice  
Babenbergerstraße 5  
1010 Wien

### Wie erreiche ich den Datenschutzbeauftragten?

Den Datenschutzbeauftragten des Sozialministeriumservice erreichen Sie unter:

[datenschutz@sozialministeriumservice.gv.at](mailto:datenschutz@sozialministeriumservice.gv.at)

Bitte nutzen Sie diese E-Mailadresse ausschließlich im Zusammenhang mit datenschutzrechtlichen Angelegenheiten.

## Rechtsgrundlage, Verarbeitungszweck & Kategorien personenbezogener Daten

Das Sozialministeriumservice verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten unter Berücksichtigung der EU-Datenschutz-Grundverordnung (Artikel 6 DSGVO), des österreichischen Datenschutzgesetzes sowie der spezialgesetzlichen Rechtsvorschriften.

### Rechtsgrundlage

Die Datenverarbeitung erfolgt auf der Grundlage von Gesetzen, die das Sozialministeriumservice zur Übernahme bestimmter Vollziehungsaufgaben verpflichten.

Im konkreten Zusammenhang sind wir ermächtigt, personenbezogene Daten auf Grund folgender gesetzlicher Bestimmungen zu verarbeiten:

Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO iVm.  
§ 22 Abs. 4 iVm. § 6 BEinstG

## Verarbeitungszweck

Zweck der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist das Betreiben der geförderten Projekte, aber auch die Steuerung, Abrechnung und die Qualitätssicherung der Projekte zur Eingliederung bzw. Unterstützung am Arbeitsmarkt durch das Sozialministeriumservice als Fördergeber.

## Kategorien personenbezogener Daten

- Stammdaten (Name, Geschlecht, akademischer Grad, Kontakt- und Geburtsdaten)
- Daten zu Ihrem Dienstverhältnis (Normalarbeitszeit, anzuwendender Kollektivvertrag, Funktion, Projektzuordnung, Verwendungsgruppe, Gehaltsstufe, Eintrittsdatum, Austrittsdatum)
- Angehörigkeit zum Personenkreis der begünstigt Behinderten

## Empfänger:innen Ihrer personenbezogenen Daten

Grundsätzlich werden Ihre Daten nur weitergegeben, wenn Sie der Übermittlung explizit zugestimmt haben oder diese auf Grund gesetzlicher Bestimmungen erfolgt.

## Auftragsverarbeiter:innen

Ihre Daten werden durch die von uns beauftragten Auftragsverarbeiter:innen verarbeitet. Diese sind zur vertraulichen Behandlung der Daten verpflichtet und dürfen diese Daten nur im Umfang der vertraglichen Festlegung verarbeiten.

Folgende Stellen verarbeiten in unserem Auftrag Ihre personenbezogenen Daten:

Ihr:e Dienstgeber:in (Projektträger:in), also das sind Vereine, Unternehmen und NGOs, die die geförderten Projekte des Sozialministeriumservice umsetzen und mit denen Ihr Dienstverhältnis besteht.

Dienstleister:innen, das sind die Unternehmen, die das Sozialministeriumservice vertraglich beschäftigt (IT- und weitere Dienstleister:innen).

## Schnittstellenpartner:innen

Das Sozialministeriumservice verfügt über Datenschnittstellen zu öffentlichen Stellen. Diese dienen zum Abgleich und der Sicherstellung der Richtigkeit Ihrer eingegebenen Daten und dem zwischenbehördlichen Informationsaustausch. Zur gegenseitigen Datenübertragung besteht ein gesetzlicher Auftrag. Folgende Kategorien von personenbezogenen Daten werden mit folgenden Schnittstellen ausgetauscht:

- Bundesministerium, das für Soziales zuständig ist: Personenbezogene Daten werden in begründeten Anlassfällen (z.B. im Falle einer Prüftätigkeit oder Revisionstätigkeit) übermittelt (§ 22 Abs. 2 BEinstG).

## Woher beziehen wir Ihre personenbezogenen Daten?

### Bei Ihrer Dienstgeberin

Wir beziehen Ihre personenbezogenen Daten über Ihre:n Dienstgeber:in (Auftragsverarbeiter:in).

## Aufbewahrungsdauer

Ihre Daten werden entsprechend der Frist laut gesetzlicher Vorgabe gespeichert. Da im konkreten Fall eine gesetzliche Frist nicht festgelegt ist, werden Ihre personenbezogenen Daten so lange gespeichert, wie sie zur Zweckerfüllung notwendig sind. Diese Frist beträgt im Regelfall 10 Jahre ab Beendigung Ihrer Beschäftigung.

Nach Einhaltung dieser Aufbewahrungsdauer werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht.

## Ihre Rechte

Es stehen folgende Betroffenenrechte zu:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO, § 44 DSG);
- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO, § 45 DSG);

Grundsätzlich bestehen für Sie auch die weiters aufgezählten Betroffenenrechte. Auf Grund unserer gesetzlichen Verpflichtung zur Datenverarbeitung werden diese nur im Ausnahmefall zustehen:

- Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO, § 45 DSG);
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO);
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO) eingeschränkt auf Datenverarbeitungen im Rahmen der Privatwirtschaftsverwaltung (Art. 20 Abs. 1 lit. a und b DSGVO treffen auf das sonstige behördliche Handeln des Sozialministeriumservice nicht zu);
- Recht auf Widerspruch (Art. 21 DSGVO).

Wenden Sie sich zur Wahrnehmung Ihrer Rechte an [datenschutz@sozialministeriumservice.gv.at](mailto:datenschutz@sozialministeriumservice.gv.at).

Schließlich können Sie gemäß Art. 77 DSGVO eine Beschwerde bei der Datenschutzbehörde einbringen.

## Rechtsweg & Beschwerdemöglichkeiten

Bitte wenden Sie sich mit Anregungen und Beschwerden zunächst an den Datenschutzbeauftragten des Sozialministeriumservice unter [datenschutz@sozialministeriumservice.gv.at](mailto:datenschutz@sozialministeriumservice.gv.at).

Sie haben das Recht auf Beschwerde bei der Datenschutzbehörde (§ 24 DSG), wenn sie der Ansicht sind, dass eine Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO oder gegen § 1 oder Artikel 2 1. Hauptstück des DSG verstößt.

Datenschutzbehörde  
Barichgasse 40-42  
1030 Wien  
[dsb@dsb.gv.at](mailto:dsb@dsb.gv.at)